



GeniusReport
simply younique

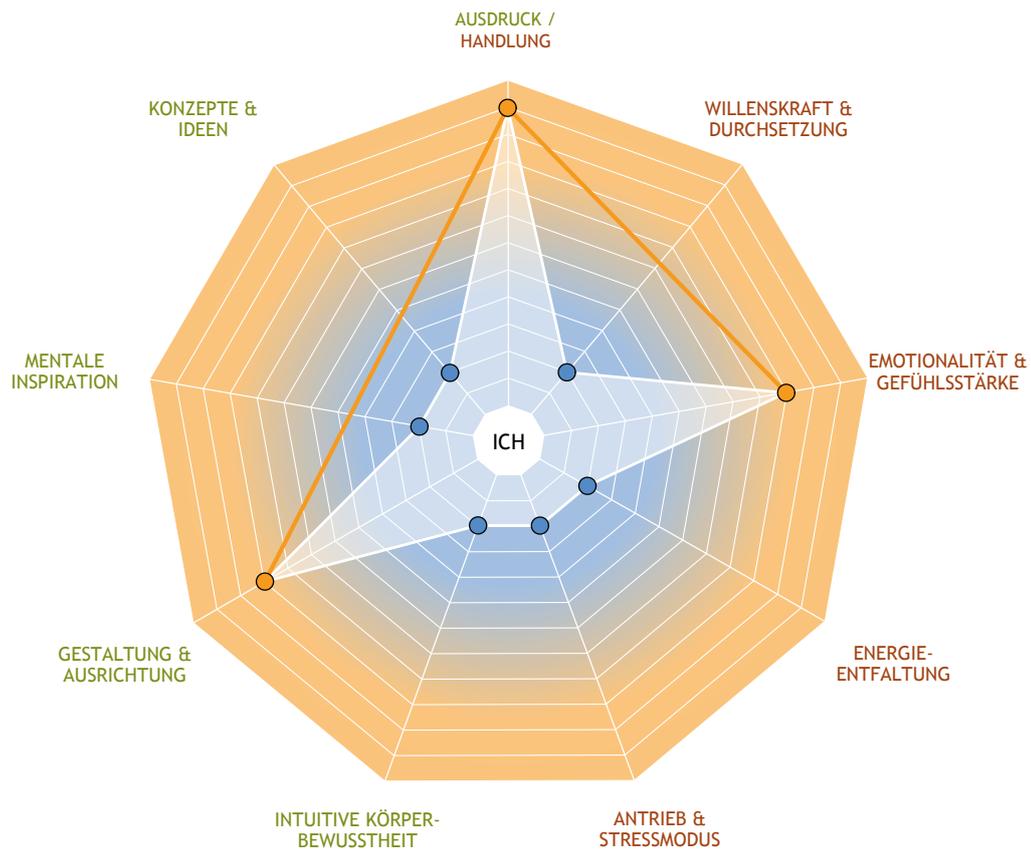
Claudia Hümpel

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbenen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

INITIATIONSKRAFT UND WIRKUNG

Ich bin ein Tatmensch, der gerne ungehindert und selbstständig "sein Ding" macht. Ich verstehe es, Neues zu initiieren und damit Wirkung auf andere zu haben. Ich bin in meinem Tun effizient, effektiv und ergebnisorientiert.

VORBILDHAFTIGKEIT

Mir ist meine Authentizität wichtig. Denn nur auf dem Gebiet, das mir entspricht kann ich als Vorbild wirken und meine besonderen Talente einbringen. Durch meine individuelle Hingabe, mache ich Neues sichtbar in der Welt und trage so als Leitstern zu Veränderungen bei.

PRÄSENTATIONSTALENT

Ich kann mich und die kreativen Beiträge anderer hervorragend präsentieren. In Teams wird mir deshalb häufig die Rolle des Sprechers oder Presenters übertragen. Ich habe Freude an Kreativität und fördere gerne auch die schöpferischen Beiträge anderer.

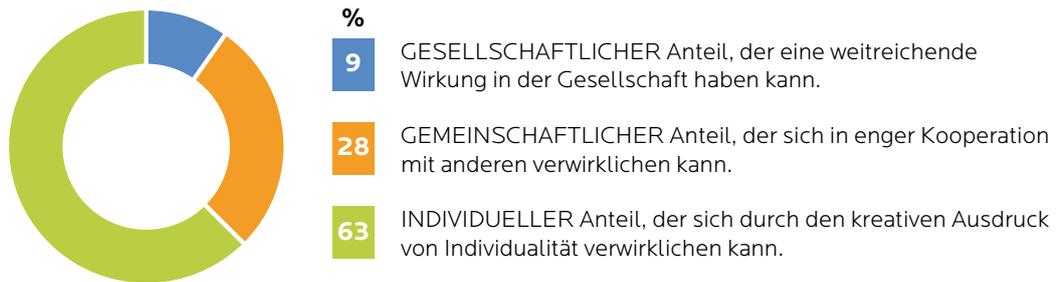
OFFENE KOMMUNIKATION

Ich habe das Talent, meine Stimmungen und emotionalen Empfindungen sehr gut artikulieren zu können. Das macht mich, wenn ich dafür in Stimmung bin, zu einem geselligen Menschen, der auch andere mit seinen Stimmungen, vielleicht auch durch musikalischen Ausdruck, anregen kann.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

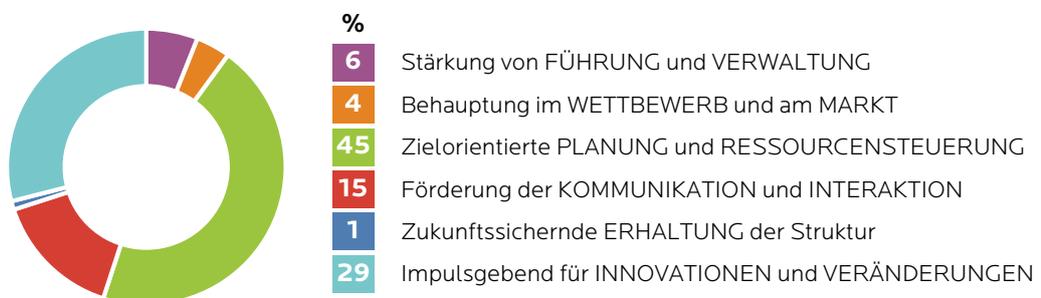


3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„INITIATOR“, eigenständig, effektiv, ergebnisorientiert

Ich ziehe es vor, sehr eigenständig an Aufgaben zu arbeiten und die Ergebnisse dann in Teamprozesse einzubringen. Dabei ist das Feedback der anderen für mich wichtig und ich kann dieses in meine ergebnisorientierte Arbeit einfließen lassen. Unfokussierte oder unproduktive Teamprozesse meide ich nach Möglichkeit.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

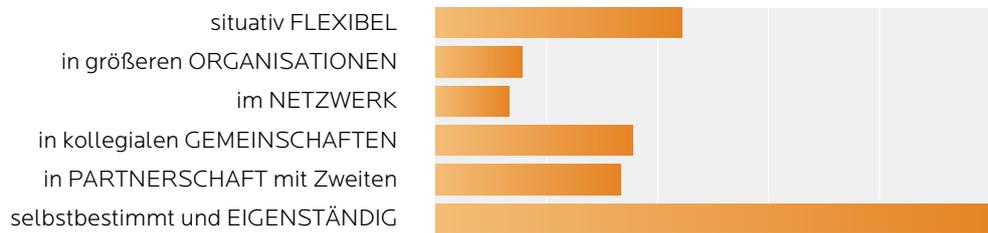
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



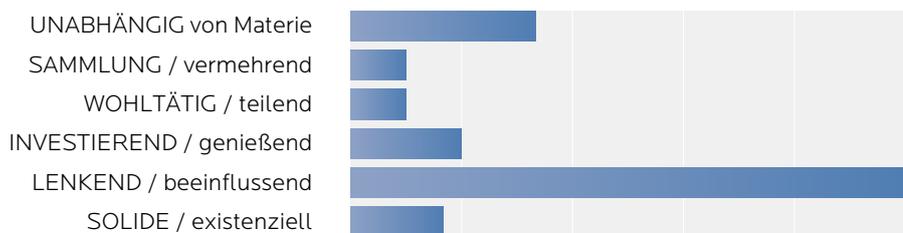
Stichworte zum Talent „ENTWICKLUNG“:
 produktorientiert, qualitätsbewusst, passioniert, anwenderbezogen,
 z.B. Kreation, Gestaltung, Design, Perfektionierung, Erfindergeist

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich am besten entfalten, wenn ich meine Aufgaben selbstbestimmt und eigenständig erfüllen kann. Ich kann mich sehr gut selbst motivieren, mir selbst Ziele setzen und mir übertragene Arbeiten eigenverantwortlich erledigen.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



Ich verstehe es, Ressourcen sehr geschickt zu lenken. Es geht mir dabei nicht darum, selbst viel zu besitzen, sondern darum, dass Ressourcen effektiv und im Sinne der jeweiligen Ziele eingesetzt werden. Auf diese Weise entfaltet sich auch für mich Wohlstand.

5

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



- 14** % LOGISCHER Anteil, der auch Details verstehen und Fakten kennen möchte, um die Zukunft sicher planen zu können.
- 38** % ABSTRAKTER Anteil, der die Erfahrungen aus der Vergangenheit reflektiert, um deren Bedeutung zu erfassen.
- 48** % INDIVIDUELLER Anteil, der nach Wissen strebt, um die Gegenwart gestalten zu können.

5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



- 35** % PRAKTISCHER Anteil, der intuitiv entscheidet, was machbar und praktikabel ist.
- 39** % EMPATHISCHER Anteil, der die Auswirkung einer Entscheidung auf die Emotionen anderer berücksichtigt.
- 26** % MENTALER Anteil, der Entscheidungen auch theoretisch gut begründen und wissenschaftlich fundiert absichern möchte.

5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE



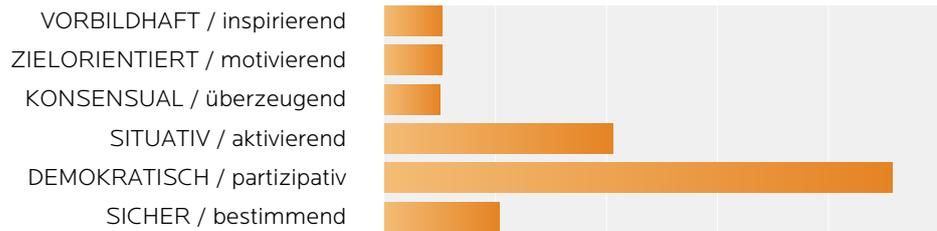
Ich treffe meine Entscheidungen erst nach reiflicher Betrachtung. Dadurch sind meine Entscheidungen auch haltbar und nicht so leicht umzustößen.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

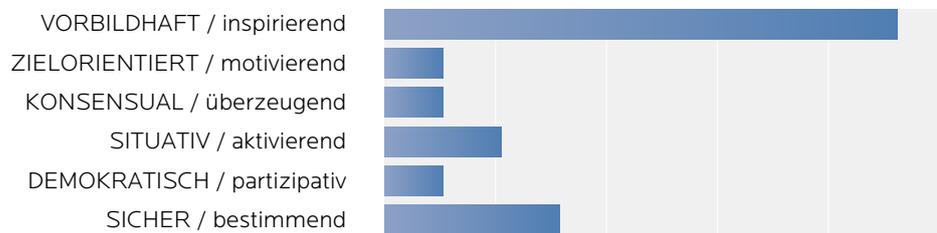
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
 Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



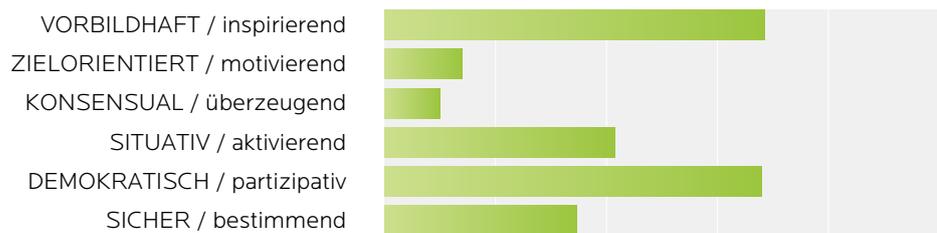
Andere nehmen an mir einen partizipativen Führungsstil wahr, weil ich meine Mitarbeiter in Entscheidungen stark einbeziehe und bei Entscheidungen die mehrheitliche Meinung berücksichtige.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich verhalte mich in einer Führungsrolle vorbildhaft und tue selbst das, was ich von meinen Mitarbeitern erwarte. Das entfaltet die größte Wirkung und man folgt mir gerne nach.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend **ausgleichend**



Ich entscheide situativ ob es förderlicher ist, mich durchzusetzen oder ausgleichend zu wirken.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv **kooperativ**



Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend **wahrnehmend / prüfend**



Ich verstehe es, die Beiträge anderer auf ihre Relevanz und Sinnhaftigkeit zu prüfen.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend **offen für die Themen anderer**



Ich gehe gerne aktiv auf andere zu und bringe meine Themen und Anliegen ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend **sachlich / harmonisierend**



Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck **ich reagiere auf externen Druck**



In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

HOFFNUNG UND VERTRAUEN

Was mich motiviert ist die Hoffnung und das Vertrauen, dass sich die Dinge gut entwickeln werden. Ich gehe mit Optimismus durchs Leben und kann daher auch neue oder sehr spezielle Wege beschreiten. Für mich ist die Qualität des Lebens wichtig und ich mag es, dem Ungewöhnlichen und Speziellen zu begegnen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

POLITISCH - DAS MACHTGEFÜGE SEHEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich Zusammenhänge und Beziehungen auf der materiellen Ebene des Lebens sehr gut durchschauen kann. Dies ist eine gute Voraussetzung, um selbst erfolgreich zu sein und Chancen zu nutzen. Der kritische politische Blick lässt mich auch erkennen, welche Machtstrukturen vielleicht verändert werden müssen.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

REGELMÄSSIGE AKTIVITÄT UM PRÄSENT ZU SEIN

Für mich ist es wichtig, einer regelmäßigen Aktivität nachkommen zu können, in der ich präsent sein kann und eine Ressource für andere darstelle. Ich steuere Beziehungen aktiv und bringe andere dazu, sich mit dem zu beschäftigen, was auch mir wichtig ist. Wenn mir eine Aktivität entspricht, kann ich sehr ausdauernd sein, weil ich mich selbst in der Aktivität auflade.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

BREITE WAHRNEHMUNG - TIEFES WISSEN

Ich verfüge über einen rezeptiven Verstand, der im Moment präsent ist und alles rundherum absichtslos wahr- und aufnimmt. In dieser unfokussierten Präsenz im Moment sammelt mein Verstand breites und tiefes Wissen. Damit kann ich für andere eine wichtige Ressource sein, wenn deren Wahrnehmung vielleicht nicht so umfassend ist.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich bewahre bei materiellem Erfolg die Demut, weil ich die glücklichen Umstände würdige.
Um emotionale Instabilität zu vermeiden, bin ich sehr selektiv, mit wem ich Intimität zulasse.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich erkenne den richtigen Zeitpunkt, um meine kreativen Beiträge auszudrücken.
Wenn ich es verstehe, meine Geisteshaltung zu bewahren, kann ich Vertrauen gewinnen.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich stelle mich Aufgaben und Herausforderungen bescheiden und pflichtbewusst.
Ich kann Emotionen und Stimmungen stilvoll darstellen und ausdrücken.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich habe die Gabe, Menschen mit gleichen Ideen und Zielen zu finden.
Ich lehne angepasste Verhaltensweisen ab, weil Individualität für mich ein hohes Gut darstellt.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich schweige und ziehe mich zurück, wenn dies die Aufrechterhaltung der Harmonie fördert.
Ich versuche, auch im Erfolg maßvoll und bescheiden zu bleiben.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Wenn ich die Unterstützung der Gemeinschaft erhalte, kann ich sehr einflussreich sein.
Ich habe die mentale Gabe, Verwirrung zu akzeptieren, wenn Klarheit erst reifen muss.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

In Veränderungssituationen bleibe ich gelassen und akzeptiere die neuen Herausforderungen.

Ich habe die Kraft, Neues zu beginnen und dabei Bestehendes einzubeziehen.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich verstehe es, negativen Kräften aus dem Weg zu gehen, auch wenn dies Alleinsein bedeutet.

Wenn ich Neues beginne ist es mir wichtig, auch das bereits Erreichte abzusichern.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich verteidige meinen individuellen Ausdruck auch dann, wenn Widerstand auftritt.

Ich teile meine kreativen Beiträge aufrichtig, um den gemeinsamen Erfolg zu ermöglichen.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich lasse mich nicht entmutigen, weil ich weiß, dass Rückschläge Teil des Prozesses sind.

Wenn ich es verstehe, meine Geisteshaltung zu bewahren, kann ich Vertrauen gewinnen.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich weiß, dass Konfusion Teil von Prozessen ist und wann sinnvoll gehandelt werden kann.

Ich kann meine Arbeitskraft realistisch einschätzen und weiß, wann Pausen förderlich sind.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich kann den Wert von kreativen Beiträgen objektiv einschätzen.

Ich halte kreative Prozesse auch dann in Gang, wenn der Erfolg ungewiss ist.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich habe die mentale Gabe, Verwirrung zu akzeptieren, wenn Klarheit erst reifen muss.

Um verworrene Situationen zu klären kann ich einschätzen, welcher Beistand hilfreich ist.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).

Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH